



Rendsburg-Eckernförde
14.9. - 3.10.2026



www.interkulturellewoche.de

Grußwort der Schirmherrin



DAFÜR - das ist 2026 wieder das Motto der seit über 50 Jahren an zahlreichen Orten in Deutschland stattfindenden Interkulturellen Wochen. Traditionell beteiligen sich bei uns im Kreis Rendsburg-Eckernförde etliche Institutionen, Initiativen, Vereine, Organisationen sowie Einzelpersonen haupt- und ehrenamtlich.

So kann kulturelle Vielfalt sichtbar und ein friedliches Miteinander erlebt werden. Auf Hope-Based Communications (Sprache, die auf Hoffnung basiert) als Strategie liegt in diesem Jahr unser Augenmerk.

Hoffnung ist der Glaube, dass es morgen besser wird und wir positiv in die Zukunft blicken können. Sie eröffnet uns Möglichkeiten, gemeinsam aktiv und empathisch unsere Gesellschaft zu gestalten - so wie wir sie sehen möchten. Dafür - das bedeutet Veränderung von längst überholten negativen Narrativen zu wahren Geschichten von Offenheit und Menschlichkeit. Unser Ziel ist eine plurale Gesellschaft, in der unterschiedliche Menschen aus verschiedenen Kulturen mit ihren Interessen und Sichtweisen respektvoll und gleichberechtigt miteinander umgehen. Dazu braucht es vor allem den Konsens, dass die Demokratie die Basis unseres Zusammenlebens ist. Das erreichen wir, indem wir einander begegnen und ins Gespräch kommen. Sich auf Neues und Unbekanntes einlassen, vielleicht Gemeinsamkeiten entdecken, hinschauen und zuhören, mitreden und teilhaben - dafür bieten die Interkulturellen Wochen zahlreiche Gelegenheiten. Interkulturell meint hier alle - auch die eigenen lokalen Kulturen. So finden sich in diesem Programm der Tag der Deutschen Einheit, das 80-jährige Jubiläum Schleswig-Holsteins, nationale Minderheiten und der Auftakt zur Plattdeutschen Woche wieder - ebenso wie interkulturelle Feste oder Veranstaltungen, in denen wir uns mit Rassismus, transkultureller Kompetenz und gewaltfreier Kommunikation befassen. Alle Menschen werden angesprochen, unabhängig von Status, Alter oder Herkunft. Jede*r ist herzlich eingeladen, dabei zu sein! Die meisten Angebote sind kostenlos. Ich danke den Akteurinnen und Akteuren, die an der Planung, Organisation und Umsetzung der Interkulturellen Wochen 2026 in Rendsburg-Eckernförde beteiligt sind, für ihr unermüdliches Engagement und wünsche allen Teilnehmenden viel Freude an den Veranstaltungen!

Sabine Mues, Kreispräsidentin

Montag, 14.09.2026 in Rendsburg

Auftaktveranstaltung



Wertekompass Richtung Vielfalt

Interkulturalität bei uns in Schleswig-Holstein - Menschen aus aller Welt leben und arbeiten im Kreis Rendsburg-Eckernförde.

Sie beteiligen sich am kulturellen, wirtschaftlichen und politischen Geschehen. Manche sind zugewandert, andere sind Nachkommen Zugewanderter und hier geboren.

Was haben sie im Gepäck? Wie sehen sie unsere Welt?

Was vermissen sie aus ihren kulturellen Hintergründen, beispielsweise an Werten und Verhaltenskodex?

Was halten sie für wichtig und richtig?

Was bereitet ihnen Sorgen?

In einer Ausstellung mit Portraits und Interviews unterschiedlicher Personen zeigen wir die Vielfalt der Menschen in unserer Region.

In einer Podiumsdiskussion mit Politikerinnen und Politikern möchten wir herausfinden, wie interkulturelle Öffnung vorangebracht werden kann und wir gemeinsam den gesellschaftlichen und kulturellen Wandel in eine positive Richtung lenken können, ohne uns dabei zu verlieren.

Wir wollen einen Wertekonsens finden und mit Hope-Based Communication positive Botschaften formulieren, die uns Wege in eine plurale Gesellschaft aufzeigen, um besser, gerechter und respektvoller zusammen zu leben und unsere Vielfalt als Bereicherung zu begreifen.

Mit gemeinsamer Andacht, Musik und Redebeiträgen.

Veranstaltende: das Servicebüro Kulturelle Integration der Volkshochschule Rendsburger Ring e.V. mit Nadine Heynen und Pastorin Claudia Heynen/ Ev.-Luth. Kirchengemeinde Rendsburg

Zeit: 18:00-20:15 Uhr

Ort: Christkirche in Rendsburg

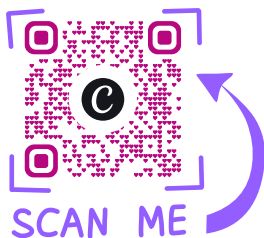
Ansprechperson: Aenne Thode

E-Mail: thode@vhs-rendsbuerg.de

Telefon: 04331 208831

Mobil/WhatsApp: 01573 1062170

Mitmachen bei unseren Interviews:



Montag, 14.09.2026 in Rendsburg

Aktion „Lass uns mit offenen Karten spielen!“ 2026 - Stimmen für Gleichstellung, Vielfalt und gesellschaftlichen Wandel

Wie sieht Gleichberechtigung aus? Welche Erfahrungen machen Frauen in unterschiedlichen Lebensrealitäten? Welche patriarchalen Strukturen prägen noch immer unseren Alltag und wie können wir sie gemeinsam überwinden? Mit der Aktion „Lass uns mit offenen Karten spielen!“ 2026 schaffen wir Raum für persönliche Stimmen, klare Haltungen und gesellschaftlichen Dialog. Die Aktion besteht aus einer Sammlung von Postkarten und Plakaten mit Statements dazu von Mitgliedern von Wüstenblumen e.V. – Teilhabe für Zugewanderte im Kreis Rendsburg-Eckernförde e.V. Unser Verein vereint Menschen aus 51 Ländern. Trotz unterschiedlicher kultureller, sprachlicher und biografischer Hintergründe verbindet uns die Überzeugung, dass Gleichberechtigung ein Menschenrecht ist und eine demokratische Gesellschaft nur dann gerecht sein kann, wenn alle Menschen die gleichen Chancen und Rechte haben. Im Rahmen der Internationalen Wochen gegen Rassismus organisieren wir die Aktion „Lass uns mit offenen Karten spielen!“ gemeinsam mit Silvia Kempe-Waedt, der Gleichstellungsbeauftragten des Kreises Rendsburg-Eckernförde. Als Verein setzen wir uns für die Stärkung und Sichtbarkeit von Frauen ein, durch Bildungsangebote, Begegnungsräume, Empowerment-Projekte und politische Bildungsarbeit. Dies machen wir regelmäßig zusammen mit der Gleichstellungsbeauftragten. Die Plakate mit den Statements stehen in mehreren Sprachen zur Verfügung und können während der Aktionswochen digital verbreitet werden. Wir laden alle Menschen, Initiativen, Vereine, Institutionen und Unternehmen herzlich ein, die Plakate über soziale Medien, Newsletter, E-Mail-Verteiler und andere Netzwerke zu teilen. Jede Weiterverbreitung trägt dazu bei, die Botschaften von Gleichberechtigung, Respekt und gesellschaftlicher Teilhabe sichtbarer zu machen. Macht mit! Lasst uns mit offenen Karten für Gleichstellung, Menschenwürde und eine diskriminierungsfreie Gesellschaft spielen. **Die dazugehörigen Postkarten dürfen kostenlos ab heute bei Wüstenblumen e.V. abgeholt werden und die Plakate werden per E-Mail verschickt.**

Veranstaltende: Wüstenblumen – Teilhabe für Zugewanderte im Kreis Rendsburg-Eckernförde e.V. und Silvia Kempe-Waedt (Gleichstellungsbeauftragte des Kreises Rendsburg-Eckernförde)

Ort: Materialhofstraße 1b in Rendsburg

Ansprechperson: Rosana Trautrimis

E-Mail: wuestenblumen.rd.eck@gmail.com

Telefon: 01525 6200756

Dein NEIN braucht keine
Erklärung. Nur Ja heißt Ja!

Твое «НЕТ» не требует никакого
объяснения. Только «ДА»
означает «ДА»!

Քո «ԸՉ»-ը
բացատրության կարիք
չունի: Միայն «Այո»-ն է
նշանակում «Այո»:

: نه گفتن تو نیاز به توضیح
ندارد؛ فقط بله یعنی بله!

«لا» التي تقولها لا تحتاج
إلى تفسير، و«نعم» فقط
تعني نعم

Muhammad Alhussain
(Syrien)

Aktion: *Lass uns mit offenen Karten spielen!*

Freiheit ist kein westlicher Wert.
Sie ist ein Menschenrecht!

Свобода — это не западная
ценность. Это право
человека!

Ազատությունը
արևմտյան արժեք չէ:
Այն մարդու իրավունք է:

آزادی یک ارزش غربی
نیست؛ بلکه یک حق انسانی
است!

الحرية ليست قيمة
غربية، بل هي حق من
حقوق الإنسان

Misbah Arif
(Pakistan)

Aktion: *Lass uns mit offenen Karten spielen!*

Ich breche keine Regeln.
Ich breche Ketten!

Я не нарушаю правила. Я
разрываю цепи!

Ես կանոններ չեմ
խախտում: Ես
շղթաներ եմ
կտրում:

من قنونيها را نمی شکم؛ من
زنجیرها را در هم می شکم!

أنا لا أكسر القواعد،
بل أكسر القيود

Senem Tcheou
(Togo)

Aktion: *Lass uns mit offenen Karten spielen!*

Montag, 14.09.2026 in Rendsburg

Vielfalt in Bewegung – die Fahrradwerkstatt von Wüstenblumen e.V.

Ein Fahrrad zu reparieren bedeutet oft mehr, als nur einen platten Reifen zu flicken oder eine Bremse einzustellen. Es bedeutet, voneinander zu lernen, Wissen zu teilen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Genau dafür steht unsere Fahrradwerkstatt „Vielfalt in Bewegung“.

Als Projekt von Wüstenblumen e.V. – Teilhabe für Zugewanderte im Kreis Rendsburg-Eckernförde e.V. möchten wir Menschen unterschiedlicher Herkunft zusammenbringen. Während wir gemeinsam Fahrräder reparieren, entstehen Begegnungen, Gespräche und neue Verbindungen. So wird aus einer Werkstatt ein Ort des Austauschs, der gegenseitigen Unterstützung und des gesellschaftlichen Miteinanders. Unser Verein vereint derzeit Menschen aus 51 verschiedenen Ländern. Diese Vielfalt erleben wir als Bereicherung und als Chance, voneinander zu lernen. In einer Zeit, in der gesellschaftlicher Zusammenhalt wichtiger denn je ist, möchten wir Räume schaffen, in denen Menschen sich auf Augenhöhe begegnen, ihre Fähigkeiten einbringen und Gemeinschaft erleben können.

Du möchtest dein Fahrrad reparieren, weißt aber nicht genau, wie es geht?

Dann komm vorbei! Wir stellen Werkzeuge zur Verfügung und unterstützen dich dabei, die Reparatur selbst durchzuführen.

So kannst du praktische Fähigkeiten erlernen und künftig kleinere Reparaturen eigenständig erledigen. Du kennst dich mit Fahrrädern aus und möchtest dein Wissen weitergeben?

Auch dann bist du herzlich willkommen! Unsere Werkstatt lebt vom Mitmachen, voneinander Lernen und gegenseitiger Hilfe.

Wichtig: Bitte bringe benötigte Ersatzteile selbst mit.

Werkzeuge stellen wir zur Verfügung. Eine erfahrene Person begleitet die Reparaturen und erklärt die einzelnen Arbeitsschritte. Neben dem Schrauben und Reparieren erwarten dich interessante Gespräche, neue Begegnungen und ein offenes Miteinander. Egal, ob du schon lange hier lebst oder erst vor Kurzem angekommen bist, bei uns sind alle willkommen. Gemeinsam bewegen wir mehr als Fahrräder. Wir bewegen Begegnung, Teilhabe und Vielfalt.

Anmeldung bis 11.09.26 bei Rosana Trautrim.

Veranstaltende: Wüstenblumen – Teilhabe für Zugewanderte im Kreis Rendsburg-Eckernförde e.V.

Zeit: 15:00-19:00 Uhr

Ort: Materialhofstraße 1b in Rendsburg

Ansprechperson: Rosana Trautrim

E-Mail: wuestenblumen.rd.eck@gmail.com

Telefon: 01525 6200756

Dienstag, 15.09.2026 in Rendsburg

Workshop: Ankommen zwischen Vergangenheit und Zukunft – Perspektiven geflüchteter Kinder und Jugendlicher

Wie erleben Kinder und Jugendliche den Schulalltag in Deutschland, wenn sie Krieg, Flucht, Verlust oder Unsicherheit erlebt haben? Welche Auswirkungen haben diese Erfahrungen auf ihr Lernen, ihre Beziehungen und ihr Wohlbefinden?

Welche Strategien entwickeln sie, um mit belastenden Erinnerungen und neuen Herausforderungen umzugehen? In dieser Veranstaltung zeigen wir Videoporträts von jungen Menschen, die als Kinder nach Deutschland geflüchtet sind und heute hier zur Schule gehen. Sie berichten von ihren Erfahrungen vor, während und nach der Flucht, von ihren Hoffnungen, Ängsten und ihrem Weg des Ankommens.

Gemeinsam werfen wir einen Blick auf die Folgen von Flucht- und Migrationserfahrungen, auf Schutz- und Bewältigungsstrategien der Jugendlichen sowie auf die Bedeutung von Schule als Ort der Sicherheit, Teilhabe und Orientierung.

Die Veranstaltung richtet sich an Lehrkräfte, pädagogische Fachkräfte sowie alle Interessierten. Eingeladen sind außerdem Schüler*innen ab der 9. Klasse, die ihre Perspektiven und Erfahrungen in die Diskussion einbringen möchten.

Die Veranstaltung lädt dazu ein, die Sichtweise von Kindern und Jugendlichen mit Fluchtgeschichte nachzuvollziehen, gewohnte Perspektiven zu hinterfragen und ein tieferes Verständnis für ihre Lebensrealitäten zu entwickeln.

Gemeinsam möchten wir darüber ins Gespräch kommen, wie ein respektvolles, unterstützendes und inklusives Ankommen in Schule und Gesellschaft gelingen kann.

Im Mittelpunkt steht die Frage: Wie können wir Kinder und Jugendliche mit Fluchterfahrung dort abholen, wo sie stehen? Und wie können wir dazu beitragen, dass Ankommen, Teilhabe und Bildung in Deutschland gelingen?

Die anschließende Diskussion bietet Raum für Austausch, Reflexion und die Entwicklung von Ideen für eine traumasensible und wertschätzende pädagogische Praxis.

Anmeldung bis 10.09.26 bei Rosana Trautrim.

Veranstaltende: Schule Altstadt (Katrin Jensen/ Thomas Schmidt) und Wüstenblumen – Teilhabe für Zugewanderte im Kreis Rendsburg-Eckernförde e.V. (Rosana Trautrim)

Zeit: 13:30-16:00 Uhr

Ort: Schule Altstadt im Europaforum, An der Bleiche 1 in RD

Ansprechperson: Rosana Trautrim

E-Mail: wuestenblumen.rd.eck@gmail.com

Telefon: 01525 6200756

Dienstag, 15.09.2026 in Rendsburg

Internationaler Tag der Demokratie

Workshop: Transkulturelle Kompetenz mit Dipl. Jur. Jens W. Leutloff, M.A.

Interkulturalität und Transkulturalität für alle! In den letzten Jahren sind Menschen aus vielen Herkunftsländern in den Kreis Rendsburg-Eckernförde gekommen, um hier friedlich und in Sicherheit zu leben. Das Zusammenleben funktioniert ja ganz gut, viele der Migrant*innen gehen arbeiten, einkaufen, zur Schule, engagieren sich, haben Nachbarn und Bekannte und auch Freunde gefunden.

In dieser Veranstaltung werfen wir einen Blick auf den Unterschied zwischen Interkulturalität und Transkulturalität und wir gucken uns gemeinsam auf unterhaltsame Art und Weise an, warum das Zusammenleben manchmal nicht so gut funktioniert und was wir alle ganz persönlich tun können, damit die Integration von Menschen mit einer Migration in ihrer Biographie und Menschen, die das noch nicht erlebt haben, noch besser läuft für eine friedliche und gerechte Gesellschaft.

Anmeldung bis 14.09.26 bei Agnieszka Kozinski.

Veranstaltende: Wüstenblumen – Teilhabe für Zugewanderte im Kreis Rendsburg-Eckernförde e.V. und House of Resources Rendsburg-Eckernförde (UTS e.V.)

Zeit: 17:00-19:00 Uhr

Ort: Materialhofstraße 1b in Rendsburg

Ansprechperson: Agnieszka Kozinski

E-Mail: info.hor@utsev.de

Telefon: 04331 5919908



Dienstag, 15.09.2026 in Rendsburg

Internationaler Tag der Demokratie



Dialog der Kulturvermittler*innen im Schleswig-Holsteinischen Landestheater

Unser Thema: meine Freiheit, deine Freiheit und die offene Gesellschaft...

Als Impuls für unsere Diskussion zeigt der Theaterjugendclub Rendsburg Ausschnitte seiner Produktion GESETZ DER STILLE und stellt die Frage, was mit einer Welt passiert, in der Gefühle nur noch hinter verschlossenen Türen existieren.

Anschließend befragen wir einander:

Wie frei und offen sind wir tatsächlich? Wie gleich sind wir wirklich? Wo ziehen unterschiedliche Menschen aus verschiedenen Kulturen ihre Grenzen? Was sind Tabus? Worüber können wir reden? Worüber nicht?

Wir kommen miteinander ins Gespräch und vergleichen unsere Werte. Zusammen begeben wir uns auf die Suche nach Gemeinsamkeiten wie auch Unterschieden und treffen uns im Konsens. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie/ihr mitreden möchten/möchtet. Um uns gut vorbereiten zu können, hätten wir gerne **bis spätestens Dienstag, 08.09.2026 eine verbindliche Zusage** bzw. Anmeldung von Ihnen/euch mit Namen und Personenzahl.

Veranstaltende: das Servicebüro Kulturelle Integration der Volkshochschule Rendsburger Ring e.V. in Kooperation mit dem Schleswig-Holsteinischen Landestheater

Zeit: 19:00-21:00 Uhr

Ort: Stadttheater Rendsburg, Hans-Heinrich-Beisenkötter-Platz 1 in Rendsburg

Ansprechperson: Aenne Thode

E-Mail: thode@vhs-rendsborg.de

Telefon: 04331 208831

Mobil/WhatsApp: 01573 1062170

Mittwoch, 16.09.2026 in Rendsburg

Queerbeet - Fragen und Antworten zum Anderssein

Menschen, die nicht der Norm entsprechen, erzählen von sich, von ihren Erfahrungen und davon, was es bedeutet, wenn man sich beispielsweise mit dem angeborenen Geschlecht nicht identifizieren kann und vielleicht sogar der eigene Körper zum Feind wird. Woran erkennt man, dass man "anders" ist? Wann wird die Erkenntnis zur Gewissheit? Welche Wege kann man gehen? Welche Rechte hat man? Wie reagiert das Umfeld? Leben queere Menschen gefährlich?

Wie gehen verschiedene Kulturen mit dem Thema um?

Im Interview gehen wir diesen und weiteren Fragen nach.

Im Gespräch mit dem Publikum möchten wir allen Gelegenheit geben, auf respektvolle und höfliche Weise Missverständnisse aufzuklären und falsche Vorstellungen zurechtzurücken.

Was ihr schon immer mal wissen wolltet, euch aber nicht zu fragen getraut habt, könnt ihr hier erfahren.

Wir freuen uns auf euch!

Bitte meldet euch bei Aenne Thode in der VHS an.

Veranstaltende: Marek Schlegel mit dem Servicebüro Kulturelle Integration - die Kulturvermittler*innen der Volkshochschule Rendsburger Ring e.V.

Zeit: 19:00-21:15 Uhr

Ort: VHS, Musiksaal, Niederes Arsenal, Arsenalstraße 2-10 in RD

Ansprechpersonen: Marek Schlegel und Aenne Thode

E-Mail: thode@vhs-rendsborg.de + marek.schlegel@web.de

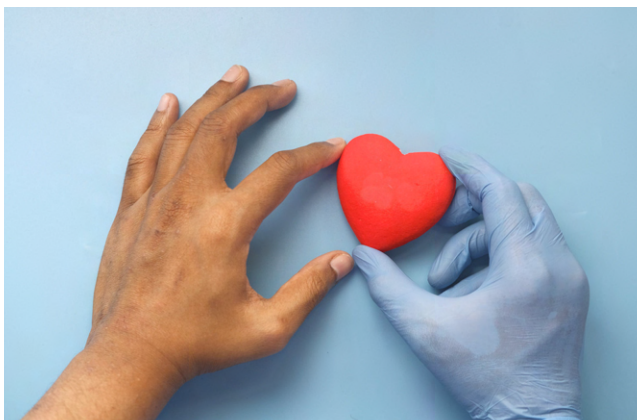
Telefon Aenne Thode: 04331 208831

Mobil/WhatsApp Aenne Thode: 01573 1062170



Donnerstag, 17.09.2026 in Rendsburg

Welttag der Patientensicherheit (WHO)



Der Tod spricht viele Sprachen – Kultursensible Begleitung am Lebensende

Sterben, Tod und Abschied werden kulturell, religiös und persönlich unterschiedlich erlebt. Wir laden Sie ein, Ihren Horizont zu erweitern, verschiedene Sichtweisen kennenzulernen und die eigene Haltung in der Begleitung am Lebensende zu reflektieren. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie eine respektvolle, zugewandte und würdevolle Begleitung gelingen kann – auch dann, wenn uns Rituale, Wünsche oder Vorstellungen zunächst fremd erscheinen. Özlem Nas, Antirassismusbeauftragte der Schura und Dozentin an der Hochschule der Akademie der Polizei Hamburg, gibt Einblicke in unterschiedliche kulturelle Perspektiven und bereichert den interkulturellen Dialog an diesem Nachmittag. Gemeinsam schaffen wir einen Raum für Austausch, Begegnung und neue Perspektiven in einer multikulturellen Gesellschaft. Diese Veranstaltung richtet sich an medizinisches Fachpersonal sowie an interessierte Bürgerinnen und Bürger.

Für unsere Planung bitten wir um Anmeldung bis zum 8.09.2026. Die Plätze sind begrenzt.

Veranstaltende: die Koordinierungsstelle Integration und Teilhabe des Kreises RD-ECK und die Netzwerkkoordination Hospiz- und Palliativversorgung des Kreises RD-ECK mit Unterstützung durch den Pflegestützpunkt im Kreis RD-ECK als Kooperationspartner

Zeit: 13:30-16:30 Uhr

Ort: Kleiner Saal, Hohes Arsenal, Arsenalstraße 2-10 in RD

Ansprechperson: Uta Clausen, Netzwerkkoordination Hospiz- und Palliativversorgung des Kreises RD-ECK

E-Mail: nwk@pn-horizont.de

Telefon: 01511 0589482

Donnerstag, 17.09.2026 in Rendsburg

Geschichtenspaziergang durch Rendsburg

Entdecke Rendsburg auf besondere Weise! Die Rendsburger Autorin Kirstin Rueß lädt dich zu einem gemütlichen Rundgang durch die Stadt ein. Unterwegs liest sie an den jeweiligen Schauplätzen kleine Geschichten vor. Außerdem gibt sie Denkanstöße, die zum Mitmachen und zum Austausch anregen. Bei regnerischem Wetter bitte einen Schirm mitbringen.

Teilnehmendenzahl: Maximal 15 Personen

Anmeldung bis 16.09.26 bei Agnieszka Kozinski.

Veranstaltende: House of Resources Rendsburg-Eckernförde (UTS e.V.)

Zeit: 17:00-20:00 Uhr

Treffpunkt: House of Resources, Materialhofstraße 1b in RD
- wir treffen uns im Hof!

Ansprechperson: Agnieszka Kozinski

E-Mail: info.hor@utsev.de

Telefon: 04331 5919908

Website: www.hor-rendsborg.org

Freitag, 18.09.2026 in Rendsburg

Interkulturelles Picknick im Park

Die Stadt Rendsburg lädt ein zum Interkulturellen Picknick im Park.

Die Veranstaltung ist kostenfrei und es ist keine Anmeldung erforderlich. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden gebeten, einen Beitrag zum Buffet mitzubringen. Für musikalische Unterhaltung ist gesorgt.

Für eventuelle Rückfragen wenden Sie sich gern an den Fachdienst Integration der Stadt Rendsburg unter den unten genannten Kontaktdaten.

Wir freuen uns über Ihre/Eure Teilnahme!

Veranstaltende: Stadt Rendsburg

Ort: Stadtpark vor der Volkshochschule Rendsburg und bei Regen im Kleinen Saal des Hohen Arsenal

Zeit: 13:00-17:00 Uhr

Ansprechpersonen: Fachdienst Integration der Stadt Rendsburg, Am Gymnasium 4 in Rendsburg

E-Mail: fluechtlingshilfe@rendsborg.de

Telefon: 04331 206 1428 und 206 1426

Samstag, 19.09.2026 in Rendsburg

Workshop: Gewaltfreie Kommunikation

Wie kann ich aufhören, mich zu ärgern? In diesem Workshop entdecken wir, wie das Erkennen unserer eigenen Bedürfnisse und der Bedürfnisse anderer Menschen zu mehr Verständnis, Verbundenheit und innerem Frieden führen kann. Gemeinsam erforschen wir neue Wege, mit Ärger, Kritik und verletzenden Äußerungen umzugehen.

Die Gewaltfreie Kommunikation unterstützt uns dabei, bewusster zu wählen, wie wir reagieren möchten und eröffnet neue Möglichkeiten für ein friedvolleres Miteinander.

Anmeldung bis 18.09.26 bei Agnieszka Kozinski.

Veranstaltende: Wüstenblumen e.V. – Teilhabe für Zugewanderte im Kreis Rendsburg-Eckernförde e.V. und House of Resources Rendsburg-Eckernförde (UTS e.V.)

Zeit: 10:00-18:00 Uhr

Ort: Materialhofstraße 1b in Rendsburg

Ansprechperson: Agnieszka Kozinski

E-Mail: info.hor@utsev.de

Telefon: 04331 5919908



Sonntag, 20.09.2026 in Rendsburg

Kinderaktion „Hand in Hand um die Welt“ zum Weltkindertag

Kinderrechte, Vielfalt und Gemeinschaft gehen uns alle an. Deshalb laden wir euch herzlich zu unserer Kinderaktion „Hand in Hand um die Welt“ anlässlich des Weltkindertages ein. Als Verein Wüstenblumen e.V. – Teilhabe für Zugewanderte im Kreis Rendsburg-Eckernförde leben wir Vielfalt jeden Tag. In unserem Verein engagieren sich Menschen aus 51 verschiedenen Ländern. Unterschiedliche Sprachen, Kulturen, Geschichten und Erfahrungen kommen bei uns zusammen und zeigen: Vielfalt ist keine Herausforderung, sondern eine Bereicherung für unsere Gesellschaft. Der Weltkindertag erinnert uns daran, dass alle Kinder, unabhängig von Herkunft, Sprache, Religion oder sozialem Hintergrund, die gleichen Rechte verdienen: das Recht auf Schutz, Bildung, Mitbestimmung, Spiel und ein Leben in Würde.



Mit unserer Aktion möchten wir Kindern einen Raum geben, in dem sie Gemeinschaft erleben, Freundschaften schließen und die Vielfalt unserer Gesellschaft spielerisch entdecken können. Freut euch auf einen bunten Nachmittag mit: Gemeinsamen Kunstwerken mit Fingerfarben, Stockbrot und Marshmallows am Lagerfeuer, Einem spannenden Quiz rund um Kinderrechte, Vielfalt und die Welt, Spielen, Bewegung und Begegnungen, leckerem Softeis für alle Gäste. Eingeladen sind alle Kinder und ihre Familien. Gemeinsam wollen wir lachen, spielen, kreativ sein und ein Zeichen für eine offene, vielfältige und kinderfreundliche Gesellschaft setzen. Kommt vorbei und erlebt mit uns, wie schön es ist, wenn Menschen unterschiedlicher Herkunft Hand in Hand um die Welt gehen.

Anmeldung bis 19.09.26 bei Rosana Trautrim.

Veranstaltende: Wüstenblumen – Teilhabe für Zugewanderte im Kreis Rendsburg-Eckernförde e.V.

Zeit: 11:00-15:00 Uhr

Ort: Materialhofstraße 1b in Rendsburg

Ansprechperson: Rosana Trautrim

E-Mail: wuestenblumen.rd.eck@gmail.com

Telefon: 01525 6200756

Sonntag, 20.09.2026 in Rendsburg

Weltkindertag

Auch in diesem Jahr möchte die Familienwerkstatt mit dem Feiern des Weltkindertages auf die Kinderrechte aufmerksam machen. Welche Rechte hat ein Kind und wie werden diese Rechte eingehalten? Bei uns in Rendsburg und auf der Welt? Viele Organisationen und Vereine haben sich wieder tolle Ideen rund um das Thema, für Kinder und Erwachsene, einfallen lassen. An alle Altersstufen wird gedacht. Wir freuen uns auf ein fröhliches und buntes Miteinander.

Veranstaltende: Familienwerkstatt Rendsburg e.V.

Zeit: 12:00-17:00 Uhr

Ort: Platz der Kinderrechte (vor dem Theater) in Rendsburg

Ansprechperson: Sylvia Gerdes

E-Mail: info@familienwerkstatt-rendsborg.de

Telefon: 0152 55829466



20. September 12.00 bis 17.00 Uhr
vor dem Landestheater Rendsburg



Sonntag, 20.09.2026 in Rendsburg

Interkulturelles Fest

Musik hören, tanzen, essen, lachen und andere Leute kennen lernen. Gemeinsam mit euch feiern wir unsere Vielfalt und zeigen, dass ein friedliches Miteinander möglich ist. Willkommen sind alle Menschen, große und kleine, junge und ältere, die Freude an der Gesellschaft haben. Seid ihr dabei? Es kostet nichts, aber wer kommen möchte, darf gerne etwas für unser Buffet mitbringen. Wir freuen uns auf euch, auf einen reich gedeckten Tisch und auf eine gemeinsame Zeit mit Spaß und guten Gesprächen. Bitte gebt uns vorher Bescheid, mit wie vielen Personen ungefähr ihr kommt und was ihr mitbringt, damit wir ein bisschen besser planen können.

Veranstaltende: Über-den-Tellerrand Community Rendsburg mit dem Servicebüro Kulturelle Integration (Kulturvermittler*innen) der Volkshochschule Rendsburger Ring e.V.

Zeit: 14:00-17:00 Uhr

Ort: Großer Saal, Innenhof und Bistro der Volkshochschule, Arsenalstraße 2-10 in Rendsburg

Ansprechpersonen: Monika Hefner und Aenne Thode

E-Mail: Rendsburg@ueberdentellerrand.org oder thode@vhs-rendsborg.de

Telefon: 01573 1062170

... from California to the New York Island... Musik aus der „Neuen Welt“ - zum 250. Geburtstag der U.S.A.

1776 erkämpften die amerikanischen Siedler die Unabhängigkeit von der britischen Krone. Bis zu einer kulturellen Unabhängigkeit von Europa und einer eigenständigen US-amerikanischen Musikkultur sollten hingegen noch Jahrzehnte vergehen. Zur Feier dieses Jubiläums zeichnet die norddeutsche sinfonietta einige Linien dieser Entwicklung nach. Vom europäischen Input Antonín Dvoráks erzählen wir dabei ebenso wie über die Ragtime-Anfänge von Luis M. Gottschalk, von verschiedenen Vätern einer eigenständigen amerikanischen Musik wie George Gershwin oder Aaron Copland bis zu ikonischer Musik aus Folk, Pop und Jazz. Hits and surprises guaranteed!

Eintritt: 18€, Schüler/Studenten 5€

Veranstaltende: norddeutsche sinfonietta

Zeit: 17:00 Uhr

Ort: Christkirche in Rendsburg

Ansprechperson: Christian Gayed

E-Mail: norddeutsche-sinfonietta@gmx.de

Telefon: 04331 145461 oder 0160 763 4020

Montag, 21.09.2026 in Rendsburg

Vortrag: Kinderbetreuung in Deutschland und Kita Portal

Welche Betreuungsmöglichkeiten gibt es und wie kann ich diese in Anspruch nehmen? Was ist das Kita Portal und warum muss ich mein Kind dort anmelden? Die Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt des Jobcenters Kreis Rendsburg-Eckernförde berichtet über die Möglichkeiten der Kinderbetreuung in Deutschland sowie über das Kita Portal und beantwortet Fragen rund um das Thema Arbeit und Kinderbetreuung. Kundinnen und Kunden des Jobcenters, die eine Migrationsgeschichte haben und sich im Umgang mit dem digitalen Anmeldeverfahren noch nicht auskennen, können sich hier informieren. Kulturvermittler*innen werden den Vortrag sprachlich unterstützen und bei Fragen übersetzen.

Die Teilnahme ist kostenlos. Die Plätze sind begrenzt und wir bitten um Anmeldung bis einschließlich 17.09.2026.

Veranstaltende: Jobcenter Kreis Rendsburg-Eckernförde in Kooperation mit dem Servicebüro Kulturelle Integration der Volkshochschule Rendsburger Ring e.V.

Ort: VHS, Musiksaal, Arsenalstraße 2-10 in Rendsburg

Zeit: 09:00-10:00 Uhr

Ansprechperson: Frau Sievers (Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt)

E-Mail: Jobcenter-Rendsburg-Eckernfoerde.BCA@jobcenter-ge.de

Telefon: 0431 2595 126



Dienstag, 22.09.2026 in Rendsburg

Vortrag: Digitale Möglichkeiten des Jobcenters Kreis Rendsburg-Eckernförde

Bürgergeld online beantragen, Veränderungen mitteilen und die eigenen Termine immer im Blick behalten: Das sind nur einige Vorteile des Onlineportals „jobcenter.digital“. In der Veranstaltung stellen wir Ihnen die Onlineplattform vor und wie Sie diese nutzen können. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, sich selbst einen Zugang einzurichten. Bitte halten Sie hierfür Ihr digitales Endgerät (Smartphone, Tablet, Laptop etc.) bereit und bringen Sie bitte ein gültiges Ausweisdokument mit. Kulturvermittler*innen werden den Vortrag sprachlich unterstützen und bei Fragen übersetzen. Die Veranstaltung steht allen Interessierten offen.

Die Teilnahme ist kostenlos. Die Plätze sind begrenzt und wir bitten um Anmeldung bis einschließlich 17.09.2026.

Veranstaltende: Jobcenter Kreis Rendsburg-Eckernförde in Kooperation mit dem Servicebüro Kulturelle Integration der Volkshochschule Rendsburger Ring e.V.

Ort: VHS, Musiksaal, Arsenalstraße 2-10 in Rendsburg

Zeit: 09:00-10:00 Uhr

Ansprechperson: Herr Dr. Kaiser (Beauftragter für Digitalisierung)

E-Mail: JC-RD-ECK.Digitalisierung@jobcenter-ge.de

Telefon: 04331 4385 124

Dienstag, 22.09.2026 in Damp

Interkultureller Mitbring-Brunch für Mütter und Väter mit Babys und Kleinkindern

Wir wollen uns gemeinsam mit euch durch verschiedene Länder hindurchprobieren.

Bringt eine kleine Kostprobe eurer Lieblingssnacks mit. Ob Çiğ Köfte, Quiche, Kaiserschmarrn, Dolma oder was euch immer an kleinen Leckereien einfällt. Wir stellen Brötchen, Tee, Kaffee, Saft und Obst dazu und dann freuen wir uns auf einen köstlichen Schmaus mit nettem Austausch. Großeltern und andere Bezugspersonen sind ebenfalls willkommen!

Wir freuen uns über eine Anmeldung bei Wibke.

Veranstaltende: Familienzentrum Damp & rundum

Ort: Familienzentrum Damp, Am Sportplatz 8 in Vogelsang-Grünholz

Zeit: 9:30-11:30 Uhr

Ansprechperson: Wibke Starck

E-Mail: info@familienzentrum-damp.de

Telefon: 0174 244 5004

Dienstag, 22.09.2026 in Rendsburg

Bilderbuchkino in der Stadtbücherei

Die Bilder der Geschichte „Als die Raben noch bunt waren“ werden auf einem großen Bildschirm präsentiert und der Inhalt dazu vorgelesen.

Das Buch erzählt davon, dass die Raben in früheren Zeiten farbenprächtig ausgesehen haben. Manche waren rosa mit violetten Schwanzfedern, andere gelb mit großen grünen Tupfen oder hellblau mit zarten orangeroten Streifen - geradezu kunterbunt. Doch die Raben stritten sich dauernd, denn jeder behauptete, der Schönste zu sein. Da passierte eines Tages etwas Unerwartetes, das die Welt der Raben völlig auf den Kopf stellte.

Die Geschichte für Kinder ab 4 Jahren dreht sich um das Thema Anderssein. Im Anschluss gibt es ein Bastelangebot.

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Anmeldung bitte persönlich, telefonisch oder per Mail.

Veranstaltende: Stadtbücherei Rendsburg

Zeit: 15:00 Uhr

Ort: Stadtbücherei Rendsburg, Hohes Arsenal, Arsenalstraße 2-10 in Rendsburg

E-Mail: stadtbuecherei@rendsburg.de

Telefon: 04331 3322622

Mittwoch, 23.09.2026 in Holzdorf

Sport- & Spielspaß ohne Grenzen - für Kinder und Jugendliche zwischen 8 und 18 Jahren

Wir laden euch herzlich zu einem unvergesslichen Nachmittag voller Action, Teamgeist und Spaß ein! Gemeinsam mit euch wollen wir um die Wette spielen: Ob Blindes Vertrauen, Pantomime-Rennen, Limbo-Tanzen, und vieles mehr – hier ist für jeden etwas dabei!

Das Gewinner-Team erhält nicht nur einen Preis, sondern darf sogar den nächsten Wettkampf mitorganisieren und neue Spiele vorschlagen. Also: Wer wird unser Champion? Bitte Sportzeug, saubere Hallenschuhe, gefüllte Trinkflasche mitbringen!

Um Anmeldung bis zum 21.9. bei Wibke wird gebeten.

Veranstaltende: Familienzentrum Damp & rundum

Zeit: 15:30-17:00 Uhr

Ort: Sporthalle Seeholz, 24364 Holzdorf

Ansprechperson: Wibke Starck

E-Mail: info@familienzentrum-damp.de

Telefon: 0174 244 5004

Donnerstag, 24.09.2026 in Büdelsdorf

Fest der Vielfalt

Die Büdelsdorfer Seniorenwohnanlage Am Park lädt zu einem bunten interkulturellen Familienfest ein.

Es gibt musikalische und kulinarische Leckerbissen aus mehr als 15 verschiedenen Nationen von vier verschiedenen Kontinenten. Wir haben ein buntes Angebot für Jung und Alt. Auch für die Kinder gibt es Unterhaltung mit vielen Spielen, einer Hüpfburg und Kinderschminken. Wir freuen uns auf ein fröhliches Fest und natürlich besonders auf euch!

Veranstaltende: Büdelsdorfer Seniorenwohnanlage Am Park

Zeit: 17:00 Uhr

Ort: Büdelsdorfer Seniorenwohnanlage Am Park, Am Park 1 in Büdelsdorf

Ansprechperson: Antje Wolff

E-Mail: antje.wolff@bruecke.org

Telefon: 04331 3437106

Donnerstag, 24.09.2026 in Rendsburg

Kommunales Kino: „Girls Don't Cry“

Was bedeutet es, in der heutigen, restriktiven Welt Mädchen zu sein? Der Dokumentarfilm GIRLS DON'T CRY handelt von der Sehnsucht von sechs Mädchen aus sechs Ländern nach einem selbstbestimmten Leben in Freiheit, ihrem Wunsch, sich zu verlieben, ohne Bevormundung, ohne Macht über ihren Körper, mit gleichen Rechten. Wir sehen Nancy, Sheelan, Selenna, Nina, Paige und Sinai, 14 bis 16 Jahre alt, bei ihren selbstbewussten Entscheidungen in schwierigen Situationen, bei ihrem mutigen Kampf gegen brutale Traditionen wie die Beschneidung, gegen gesellschaftliche Zwänge und Druck, gegen Schönheitswahn und Vorurteile. Die Länder, in denen die Protagonistinnen leben, sind nicht nur kilometerweit voneinander entfernt, auch ihre Lebensbedingungen, ihre Bildungschancen und ihre Rechte als Frauen in ihrer Gesellschaft unterscheiden sich erheblich.

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Veranstaltende: Stadt Rendsburg, Fachdienst Integration in Kooperation mit dem Kommunalen Kino Rendsburg

Ort: Kommunales Kino im Schauburg Filmtheater, Schleifmühlenstraße 8 in Rendsburg

Zeit: 19:45 Uhr

Ansprechpersonen: Fachdienst Integration der Stadt Rendsburg, Am Gymnasium 4 in RD

E-Mail: fluechtlingshilfe@rendsburg.de

Telefon: 04331 206 1428 und 206 1426

Freitag, 25.09.2026 in Rendsburg

Liedermacherabend-auch politisch - mit "Gegen den Tritt"

Seit einigen Jahren ist Franz-Reinold Organista von der Folkband Hüttenfolk mit dem Projekt "Gegen den Tritt" in Schleswig-Holstein und Niedersachsen unterwegs. Der Name geht auf das gleichnamige gewerkschaftliche Liederbuch von Annemarie Stern zurück. Franz Organista tritt immer wieder mit verschiedenen befreundeten Musikern auf. Zu diesem Konzert hat er seinen Bruder Michael, mit dem er schon in früheren Jahren bei Hüttenfolk gespielt hat, eingeladen. Die beiden Folkmusiker haben Lieder von Gerhard Gundermann, Wolf Biermann, Klaus Hoffmann, Franz-Josef Degenhardt, Georg Danzer, Reinhard Mey, Hannes Wader, Bettina Wegner, Angie Domdey, Helmut Debus, Knut Kiesewetter u. a. aber auch eigene politische Lieder im Programm.



Erstaunlich an den Liedern und Songs ist die Aktualität und auch die Zeitlosigkeit vieler Texte, wie z. b. "Wölfe mitten im Mai", "Schon so lang" oder "Ermutigung". Viele dieser Liedermacher der Ersten Generation sind heute auch wieder Vorbild für die nachwachsende Generation der Singer & Songwriter. Gerade in diesen "unsicheren" Zeiten braucht es solche Stimmen, die sich für Toleranz, Menschlichkeit, Solidarität, Gerechtigkeit, Liebe und Nächstenliebe einsetzen und damit auch ein Zeichen gegen Hass und Ausgrenzung setzen.

Eintritt: 15€

Veranstaltende: Volkshochschule Rendsburger Ring e.V.
mit dem Hüttenfolkclub

Zeit: 19:00 Uhr

Ort: VHS, Musiksaal, Arsenalstraße 2-10 in Rendsburg

Ansprechperson: Geschäftsstelle der VHS

E-Mail: vhs@vhs-rendsborg.de

Telefon: 04331 20880

Samstag, 26.09.2026 in Rendsburg

Zumba mit Ines - nur für Frauen

Moin

Du bewegst dich gerne zu Musik und alleine ist es nicht das Gleiche? Du hast Lust, es einfach mal zu probieren?

Spaß steht an erster Stelle, egal ob jung oder alt.

Komm doch einfach mit guter Laune vorbei, spätestens nach der Stunde mit guter Laune wieder raus.

Wenn du es noch nicht probiert hast, dann ist JETZT der richtige Zeitpunkt anzufangen. Schau es dir an und vielleicht bist du bald ein Teil unserer offenen Gruppe. Bei uns ist jede Person willkommen - egal ob alleine oder mit einer Begleitung. Nach der Schnupperzeit wird über den RTSV jeden Samstag mit Hüftschwung ins Wochenende gestartet (den Hüftschwung üben wir gemeinsam).

Ich freue mich auf euch! Kinder sind willkommen!

Veranstaltende: Ines Lablack mit dem Rendsburger TSV

Zeit: 11:00 Uhr

Ort: Nobiskrüger Allee 42a in Rendsburg

Ansprechperson: Ines Lablack

Telefon oder WhatsApp: 0173 6225505



Samstag, 26.09.2026 in Rendsburg

Gemeinsamer Ausflug zur NordArt – Kunst verbindet Menschen

Wüstenblumen e.V. – Teilhabe für Zugewanderte im Kreis Rendsburg-Eckernförde lädt herzlich zu einem gemeinsamen Besuch der NordArt ein.

Kunst überschreitet Grenzen. Sie verbindet Menschen unterschiedlicher Herkunft, Sprachen und Erfahrungen und eröffnet neue Perspektiven auf unsere Gesellschaft und die Welt. Mit unserem Ausflug zur NordArt möchten wir gemeinsam einen Ort der Begegnung, des Austauschs und der Inspiration erleben. Die NordArt zählt zu den größten Ausstellungen zeitgenössischer Kunst in Europa. Künstlerinnen und Künstler aus aller Welt präsentieren dort ihre Werke und zeigen die Vielfalt menschlicher Ausdrucksformen. Diese internationale Atmosphäre spiegelt auch die Werte unseres Vereins wider: Offenheit, Vielfalt, Teilhabe und gegenseitigen Respekt. Bei Wüstenblumen e.V. engagieren sich Menschen aus 51 verschiedenen Ländern. Diese Vielfalt bereichert unsere Gemeinschaft jeden Tag. Mit dem gemeinsamen Besuch der NordArt möchten wir Menschen zusammenbringen, kulturelle Teilhabe fördern und Räume schaffen, in denen Begegnungen und Gespräche entstehen können. Alle sind herzlich willkommen! Die Eintrittskosten werden vollständig von Wüstenblumen e.V. übernommen. Egal, ob ihr Kunstliebhaber seid oder die NordArt zum ersten Mal besucht, wir freuen uns darauf, gemeinsam mit euch Kunst zu entdecken, Eindrücke auszutauschen und einen schönen Tag miteinander zu verbringen. Lasst uns gemeinsam erleben, wie Kunst Brücken bauen und Menschen verbinden kann.

Anmeldung bis 24.09.26 bei Rosana Trautrim

Veranstaltende: Wüstenblumen – Teilhabe für Zugewanderte im Kreis Rendsburg-Eckernförde e.V.

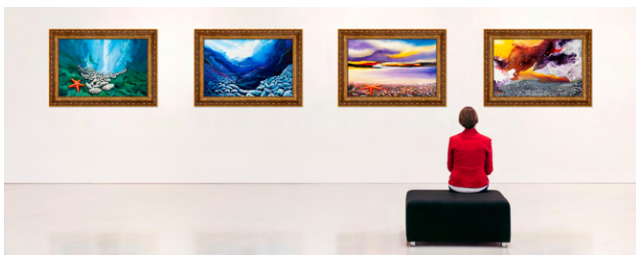
Zeit: ab 13:00 Uhr

Ort: Materialhofstraße 1b in Rendsburg

Ansprechperson: Rosana Trautrim

E-Mail: wuestenblumen.rd.eck@gmail.com

Telefon: 01525 6200756



Samstag, 26.09.2026 in Rendsburg



Mein Weg zwischen Herkunft und Zukunft

Im Rahmen dieser Veranstaltung erzählen Bewohnerinnen und Bewohner sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von ihren persönlichen Geschichten. Themen sind unter anderem Heimat, Flucht, das Ankommen in Deutschland sowie die Eindrücke und Erfahrungen, die sie hier gesammelt haben. Ziel der Veranstaltung ist es, unterschiedliche Lebenswege sichtbar zu machen, Verständnis füreinander zu fördern und Raum für Begegnung zu schaffen. Während der Veranstaltung werden kostenlos Kaffee und Tee angeboten. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu kommen und sich auszutauschen. Wir freuen uns, mit diesem Beitrag Teil der Interkulturellen Wochen zu sein.

Anmeldungen erfolgen bei Marvin König und Omran al Haji.

Veranstaltende: Streetwork, Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Ort: Landesunterkunft, Pastor-Bielfeldt-Straße 1-10 in RD

Zeit: 14:00-16:00 Uhr

Ansprechpersonen: Marvin König und Omran al Haji

E-Mail: Marvin.koenig@johanniter.de **oder**

Omran.alhaji@johanniter.de

Telefon: 4331 43756 1006



Dienstag, 29.09.2026 in Rendsburg

Malaktion „Gesichter der Vielfalt“ mit der iranischen Künstlerin Maryam Roxana Razave

Vielfalt prägt unsere Gesellschaft. Sie zeigt sich in unseren Geschichten, Erfahrungen, Sprachen, Kulturen und Perspektiven. Doch Vielfalt ist nicht nur Realität – sie ist auch eine Stärke, die unser Zusammenleben bereichert.

Mit unserer Malaktion „Gesichter der Vielfalt“ möchten wir gemeinsam ein kreatives Zeichen für eine offene, demokratische und solidarische Gesellschaft setzen. Auf Leinwänden gestalten wir Bilder, die von Respekt, Zusammenhalt und menschlicher Vielfalt erzählen. Dabei geht es nicht nur um Kunst, sondern auch um Begegnung, Austausch und die Sichtbarkeit der vielen Gesichter, die unsere Gemeinschaft ausmachen.

In einer Zeit, in der Rassismus, Ausgrenzung und Vorurteile weiterhin Menschen verletzen und gesellschaftlichen Zusammenhalt gefährden, wollen wir gemeinsam Haltung zeigen: für Menschenwürde, Teilhabe und ein respektvolles Miteinander.

Die entstandenen Kunstwerke werden die Räume von Wüstenblumen schmücken und sichtbar machen, wofür wir stehen: für Offenheit, Begegnung und eine Gesellschaft, in der sich alle Menschen willkommen und zugehörig fühlen können. Wir freuen uns auf einen inspirierenden Abend voller Kunst, Begegnung und gemeinsamer Visionen.

Anmeldung bis 28.09.26 bei Agnieszka Kozinski.

Veranstaltende: Wüstenblumen e.V. – Teilhabe für Zugewanderte im Kreis Rendsburg-Eckernförde e.V. und House of Resources Rendsburg-Eckernförde (UTS e.V.)

Zeit: 17:00-20:00 Uhr

Ort: Materialhofstraße 1b in Rendsburg

Ansprechperson: Agnieszka Kozinski

E-Mail: info.hor@utsev.de

Telefon: 04331 5919908



Mittwoch, 30.09.2026 in Eckernförde



Tanz dich mal! Soulmotion für Frauen und Mädchen*

Lisanne Otto öffnet uns einen Raum für Soul Motion Tanz in der Frauenberatungsstelle !Via in Eckernförde. Für Getränke und ein paar Snacks ist gesorgt.

Soul Motion ist eine Bewegungs- und Achtsamkeitspraxis, die einen wertfreien und sicheren Raum bietet, um die Verbindung zum Körper zu stärken und das Hier und Jetzt bewusster wahrzunehmen. Durch freie Bewegungen und den achtsamen Umgang mit deinem Körper kannst du lernen, dir mehr Sicherheit und Stabilität zu schenken.

Die Erfahrungen, die im Tanzraum gemacht werden, wirken nicht nur im Moment des Tanzens, sondern begleiten dich auch im Alltag. Wir tanzen zu vielfältiger Musik und Rhythmen, hören was uns bewegt und lassen uns durch die Musik inspirieren.

Bitte meldet euch per E-Mail bis zum 25.09.26 bei uns an!

Veranstaltende: Frauenberatungsstelle !Via

Zeit: 18:00-20:00 Uhr

Ort: Langebrückstraße 8 in Eckernförde

E-Mail: info@frauenberatung-via.de

Telefon: 04351 3570



Donnerstag, 01.10.2026 in Rendsburg



Kamishibai-Geschichten: Vorlesespaß in der Stadtbücherei Rendsburg

Erfahrene Vorleserinnen tragen mithilfe von Bildkarten zwei Geschichten vor. Die Tradition des Kamishibais, des kleinen Erzähltheaters, stammt aus Japan.

Die Geschichte „Elmar“ handelt von einem Elefanten, der bunt kariert ist und damit ganz anders aussieht als die anderen. Doch insgeheim wünscht er sich, genauso auszusehen wie jeder andere Elefant. Eines Tages fasst er einen Plan, um elefantenfarbengrau zu werden.

„Schaf Charlotte und seine Freunde“ erzählt von einem Schaf, das wegen seiner Wildheit von der Herde nicht akzeptiert wird. Aber das Schaf hat ganz verschiedene Tiere als Freunde und gemeinsam retten sie zwei vermisste Schafkinder.

Beide Geschichten möchten Toleranz vermitteln, Vorurteile abbauen und Kindern einen respektvollen Umgang miteinander aufzeigen.

Im Anschluss gibt es ein Bastelangebot vom Fachdienst Integration der Stadt Rendsburg.

Die Veranstaltung ist kostenfrei und für Kinder zwischen drei und fünf Jahren gedacht.

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Anmeldung bitte persönlich, telefonisch oder per Mail.

Veranstaltende: Fachdienst Integration der Stadt Rendsburg in Kooperation mit der Stadtbücherei

Zeit: 15:00 Uhr

Ort: Stadtbücherei, Arsenalstraße 2-10 in Rendsburg

E-Mail: stadtbuecherei@rendsburg.de

Telefon: 04351 332 2622

Freitag, 02.10.2026 in Rendsburg

Tag der Gewaltlosigkeit und lange Nacht der Demokratie

KI - deine Freundin und HelferIn?

Künstliche Intelligenz wird schon längst in vielen Bereichen unseres Lebens ganz selbstverständlich genutzt. Sie hilft uns beispielsweise dabei, Texte zu formulieren oder erzeugt Bilder, die wir problemlos im Internet verbreiten können. Sie findet Informationen, die wir suchen, oder berichtigt unsere Fehler und erspart uns Zeit und Mühe.

Aber tut uns die KI immer Gutes? Wo lauern die Gefahren? Zusammen mit euch wollen wir das und mehr herausfinden. Was kann die KI insbesondere bei Frauen und Mädchen anrichten? Weshalb und wie sollten wir vor allem auf ihren Schutz achten? Sie sind häufiger Opfer virtueller sexualisierter Gewalt. Wie kann so etwas passieren?

Wir zeigen euch, was Deepfakes sind, wie man sie erkennt und wie man sich dagegen wehren kann, beispielsweise wenn im Internet gefälschte Fotos auftauchen.

Die Veranstaltung ist kostenfrei und richtet sich vor allem an Schüler*innen im Alter von 14 bis ca. 18 Jahren (Sekundarstufe) und deren Lehrer*innen. Weitere Interessierte können nach vorheriger Absprache teilnehmen.

Anmeldung bis spätestens 28.09.2026 bei Aenne Thode.

Veranstaltende: Servicebüro Kulturelle Integration der Volkshochschule Rendsburger Ring e.V. in Kooperation mit Silvia Kempe-Waedt (Gleichstellungsbeauftragte des Kreises Rendsburg-Eckernförde)

Zeit: 9:00-12:00 Uhr

Ort: Bürgersaal im Hohen Arsenal, Arsenalstraße 2-10 in RD

E-Mail: thode@vhs-rendsborg.de

Telefon: 04331 208831 oder 01573 1062170



Samstag, 03.10.2026 in Rendsburg

Tag der Deutschen Einheit

Op ewig undeelt - kulturelle Vielfalt in Schleswig-Holstein

Eine zweiteilige Veranstaltung zum Abschluss der Interkulturellen Wochen im Kreis Rendsburg-Eckernförde sowie anlässlich des Tages der Deutschen Einheit und auch des Jubiläums 80 Jahre Schleswig-Holstein und zum Auftakt der Plattdeutschen Woche.

Teil 1 von 10 bis 13 Uhr:

Vormittags geht es um nationale Minderheiten - Bevölkerungsgruppen, die schon seit Jahrhunderten hier in Schleswig-Holstein ansässig sind. Sie präsentieren sich mit ihrer Kultur, ihren Besonderheiten, ihren Sprachen und ihren Botschaften an unsere Gesellschaft. Mittags gibt es eine Holsteiner Frische Suppe für alle.

Teil 2 von 14 bis 16 Uhr:

Am Nachmittag starten wir in die erste Plattdütsche Week in'n Kreis Rendsborg-Eckernföör (3.10.-11.10.2026) mit einem bunten Programm und Musik der bekannten norddeutschen Band "Godewind" bi Kaffe un Koken. Laat jüm überraschen!

Alle interessierten Menschen sind herzlich willkommen! Der Besuch der Veranstaltung ist kostenfrei. **Wir freuen uns über Anmeldungen bis einschließlich 23.09.2026 bei einer der Ansprechpersonen.** Sie können sich entweder für einen der beiden Veranstaltungsteile oder für den ganzen Tag anmelden. Das ist uns wichtig, weil wir gerne für alle Gäste einen Sitzplatz und genug Essen und Getränke vorhalten möchten.

Veranstaltende: das Servicebüro Kulturelle Integration der Volkshochschule Rendsburger Ring e.V. und die Zentren für Niederdeutsch im Landesteil Schleswig und Landesteil Holstein

Zeit: 10-17 Uhr

Ort: Bürgersaal und Foyer im Hohen Arsenal, Arsenalstraße 2-10 in Rendsburg

Ansprechperson: Aenne Thode

E-Mail: thode@vhs-rendsborg.de

Telefon: 04331 208831

Mobil/WhatsApp: 01573 1062170

Ansprechperson: Marie Sophie Koop

E-Mail: m.koop@stiftung-herzogtum.de

Telefon: 04542 9958839

Mobil/WhatsApp: 0155 63049455

SCAN ME



Samstag, 03.10.2026 in Rendsburg

Sinfoniekonzerte mit dem Collegium musicum Rendsburg

Im aktuellen Programm des Collegium musicum stehen drei sehr unterschiedliche romantische Werke auf dem Programm: Brahms' „Tragische Ouvertüre“, Elgars Cellokonzert und schließlich drei der „Slawischen Tänze“ von Antonin Dvořák.

Das Rendsburger Collegium musicum, das der Musikschule angeschlossene Orchester für ambitionierte Liebhaber und fortgeschrittene Musikschüler, spielt unter der Leitung von Christian Gayed.

Solistin ist die junge Kieler Cellistin Ida Dettenborn, die bereits mit zahlreichen Preisen für ihr Spiel ausgezeichnet wurde; unter anderem mit einem 1. Bundespreis bei Jugend Musiziert.

Eintritt: 8,- /erm. 4,-Euro

Veranstaltende: Musikschule im Kreis Rendsburg-Eckernförde e.V. mit dem Orchester Collegium musicum

Zeit: 17:00 Uhr

Ort: Christkirche in Rendsburg

E-Mail: info@musikschule-rd.de

Telefon: 04331 28743

... oder Sonntag, 04.10.2026 in Nortorf

Eintritt: frei - um eine Spende wird gebeten

Zeit: 17:00 Uhr

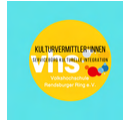
Ort: Kirche St. Martin in Nortorf



Die Möglichmacher*innen



Kreis
Rendsburg-Eckernförde



Volkshochschule
Rendsburger Ring e.V.



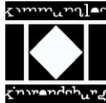
HOUSE OF
RESOURCES
RENSBURG-ECKERNFÖRDE



UM WELT
TECHNIK
SOZIALES



Teilhaber für Zugewanderte im Kreis Rendsburg-Eckernförde e.V.



schule Altstadt

Gemeinschaftsschule mit Grundschulteil der Stadt Rendsburg



Zentrum für Niederdeutsch
Landsdeel Sleswig



WEIL DEMOKRATIE VIELFALT BRAUCHT!

Interkulturelle
Woche 2026

Rendsburg-Eckernförde
14.9. - 3.10.2026



www.interkulturellewoche.de